

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

Helga Hürkamp: Aobend an 'n Dümmer

*Helga Hürkamp*

## Aobend an 'n Dümmer

Himmel treckt över't lechtblaue Kleet,  
dat griesfaohle Nachtgewand,  
dei luute Dag verpußt, aomt Stille  
över Deipgrundplaoztke un Sei.

Dei Faahrten gaoht tau Enne,  
blots noch ein wittet Sägel löcht,  
stüürt flügg' dör Bulgen un Bucht,  
ankert in 'n sicheren Haofen.

Rüüselwind flittjet un flait  
dör Rietgrässpiers un Weiden,  
sing einzigschöne Aobendlieder,  
gistern, hüüt, wull alle Tieden.



*Maria Middendorf*

## Brüggen bauen

Ick wull gern den Maut hebben,  
Brüggen tau bauen  
hen äöwer deipe Gräöben.

Kiene Brüggen nao 'n Maond,  
man Brüggen taunanner.

Ick wull gern den Maut hebben,  
eine Brügge tau bauen  
nao den, dei mi Unrecht daon.  
Maut hebben, Vergäben tau seuken,  
wor ick Unrecht daon.

Ick wull gern den Maut hebben,  
mit aopen Hanne  
nao eine ballde Fuust tau langen.

Ick wull gern den Maut hebben  
tau 'n Brüggenbauen tüsken Jung un Old,  
tüsken Arme un Rieke  
un hen nao Kräöpel un Süke.

Ick wull gern den Maut hebben,  
dei eiersten Träe tau daun  
un äöwer masse Brüggen tau gaohn,  
dei ick sülwes mott bau'n.

*(frei nao ein Gedicht up 'n Klennerblatt)*